



Hörzentrum Offenbecher

Expressweg zum optimalen Verstehen

Die Reizverarbeitung im Gehirn zu schulen und zu verbessern ist besonders wichtig

Im Hörzentrum Offenbecher im Jagstbrückenhochhaus soll trotz Hörgerät ein natürliches Hören ermöglicht werden.

FRANZISKA SCHOCK

Crailsheim. Seit Anfang März hat Hörgeräteakustikmeister Philipp Offenbecher seinen inhabergeführten Meisterbetrieb geöffnet. Hier will er seinen Kunden helfen, wieder besser zu hören und zu verstehen – und zwar so, dass es sich natürlich anhört und anfühlt.

Mit intensivem Hörtraining und einem speziellen Einstellverfahren der Hörgeräte will er dies erzielen. Doch was genau wird beim Hörtraining überhaupt gemacht? „Mit dem Gehör ist das ähnlich wie mit einem untrainierten Muskel. Wenn ich mir die teuersten und besten Schuhe kaufe, werde ich trotzdem nicht sportlicher, wenn meine Muskeln untrainiert sind. Ähnlich verhält es sich mit dem Hören. Wenn ich das Hörzentrum trainiere, erreiche ich wesentlich bessere Ergebnisse“, erklärt Philipp Offenbecher.

Das Hörzentrum des Gehirns kann also darauf trainiert werden, wieder besser zu verstehen – vor allem in Gesellschaft. Denn bei Hörver-

lust nimmt die Reizverarbeitung der Geräusche ab, dies kann aber geschult werden.

„Der Trend geht in die Richtung, dass sich die Leute immer früher mit dem Thema Hörverlust beschäftigen, es ernst nehmen“, betont der Mitentwickler des Hörtrainings in Deutschland. Bei der Methode wird ein Trainingshörgerät eingesetzt, welches so eingestellt wird, dass das Gehirn gefordert wird. Der Kunde muss aber willig sein, mitzuarbeiten. Ein Übungs-

block wird mit nachhause genommen, um dort zu trainieren. Dieser wurde extra von einem Doktor entwickelt. Das Training dauert zwei Wochen. „So soll in möglichst kurzer Zeit optimales Hören aktiviert werden. Das ist sozusagen der Expressweg, um in Gesellschaft wieder optimal zu verstehen“, erläutert der nach „Renova Hörtraining“ lizenzierte Hörtrainer.

Die Arbeit mit dem Gehirn steht also im Vordergrund und es soll durch dieses Ver-

fahren miteinbezogen werden, denn so können bessere Ergebnisse als nur mit einem Hörgerät erzielt werden.

Schlechtes Hören und Verstehen ist ein Risikofaktor. Denn durch Hörverlust nimmt zum Beispiel die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit des Gehirns ab und das Risiko für Demenz steigt.

Mit dem patentierten Einstellverfahren, welches außer Philipp Offenbecher nur ein weiterer Hörakustiker deutschlandweit benutzen darf, werden Hörgeräte wesentlich präziser eingestellt als mit anderen Methoden.

„Durch diese Technik kann am Computer erkannt werden, wie der Kunde etwas versteht und damit kann ich individuell auf die Bedürfnisse eingehen“, erklärt Offenbecher. Und weiter: „Leute, die bereits seit langem Hörgeräte tragen, deren Gerät nun mit diesem Verfahren eingestellt wurde, haben wirklich Tränen in den Augen, weil sie zum ersten Mal wieder klare Klänge hören und klar und deutlich verstehen können.“

Das Patent gibt es zwar schon länger, trotzdem wird es erst seit Kurzem angewendet, da es eine lange Testreihe hinter sich hat. Vor allem die neuen Siemensgeräte, welche noch kleiner sind und einen aktualisierten Chip enthalten, sind perfekt kompatibel



Philipp Offenbecher und Mirela Petre sind seit Anfang März im Jagstbrückenhochhaus. Fotos: Hörzentrum Offenbecher



Mit dem Training wird die Reizverarbeitung im Gehirn geschult.

Hörgeräteakustikmeister besonders wichtig. „Die Leute wissen es zu schätzen, dass mein Hörzentrum nicht Teil einer Firmenkette, sondern ein inhabergeführter Meisterbetrieb ist. Es wird wieder mehr Wert auf den persönlichen Bezug gelegt“, betont Offenbecher. Die Verpflichtung den einzelnen Kunden individuell zu beraten und auszustatten ist für den Hörgeräteakustiker besonders wichtig.

ANZEIGE

Testhörer für neue Siemens Hörgeräte gesucht.

Jetzt an Praxistest teilnehmen und Siemens Im-Ohr-Hörgeräte gratis testen!



Das Heraushören von wichtigen Informationen in geräuschvoller Umgebung wird beeindruckend leichter – mit Siemens Hörgeräten wie Insio binax.

Die BestSound Technology für Siemens Hörgeräte verhilft seit Jahren Menschen mit Hörminderung zu besserem Hören und somit auch zu mehr Lebensqualität. Durch Ihren Praxistest können wir die Hörgerätektechnologie weiter optimieren und Ihren Bedürfnissen anpassen. Im Rahmen der Praxisstudie haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gehör testen zu lassen und Siemens Hörgeräte Probe zu tragen – kostenfrei und unverbindlich. Entdecken Sie dabei binax, die wegweisende Technologie für Siemens Hörgeräte.



Diskretes Design, klarer Klang – testen Sie das neue Im-Ohr-Hörgerät Insio binax.

Verbindung zum Leben: binax

Das Herz der innovativen Siemens Hörgeräte ist binax, die Generation der BestSound Technology. Sie verbessert insbesondere das Hören mit beiden Ohren – binaurales Hören genannt. Dies hilft uns, Sprache in schwierigen Hörsituationen wie bei einer Geburtstagsfeier leichter zu verstehen.

Präzise Hören auch in lauter Umgebung

Durch herausragende Funktionen wie Richtwirkung Plus wird es beispielsweise möglich, einen Sprecher direkt vor Ihnen stark zu fokussieren. Dabei verengt sich der Fokus der Mikrofone automatisch so, dass sich die Hörqualität besonders in sehr lauten Umgebungen erheblich verbessert. Mit der Weltneuheit Binaurales OneMic-Richtmikrofonsystem ist zudem erstmals eine Richtwirkung für kleinste Im-Ohr-Hörssysteme mit nur einem Mikrofon pro Hörgerät möglich.

Ihre Teilnahme an der Praxisstudie – so einfach geht's:

1. Nehmen Sie Kontakt auf.
 2. Vereinbaren Sie einen Termin.
 3. Tragen Sie Insio binax kostenlos und unverbindlich Probe.
- Bei Fragen hilft Ihnen Hörzentrum Offenbecher gerne weiter.

Das neue Insio binax

Insio binax ist ein Im-Ohr-Hörgerät, das es in unterschiedlichen Bauformen gibt. Die kleinste Bauform wird direkt im Gehörgang getragen und ist somit nahezu unsichtbar – die kosmetische Lösung für alle, die größtmögliche Unauffälligkeit wünschen. Durch seine hochauflösende Signalverarbeitung bietet Siemens Insio exzellente Klangqualität sowie ein angenehmes und natürliches Hörgefühl. Zudem ist es mit einer Tinnitus-Funktion ausgestattet, die helfen kann, mit Tinnitus leichter zu leben.

Jetzt teilnehmen

Für die Studie werden sowohl Teilnehmer gesucht, die bisher keine Hörgeräte tragen, als auch erfahrene Hörgeräteträger. Für Ihre Teilnahme nehmen Sie Kontakt mit nebenstehendem Hörgeräteakustiker auf.

Die Teilnahme an der Studie ist kostenfrei und ohne jegliche Verpflichtungen.

www.bestsound-technology.de

Melden Sie sich jetzt an!

Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne jegliche Verpflichtung.

Anmeldung bis zum 18.06.2016
Informationen zur Anmeldung erhalten Sie bei:



Hörzentrum Offenbecher

Postplatz 2 (Im Jagstbrückenhochhaus)
74564 Crailsheim
Tel.: 07951- 47 23 999
www.hoezentrum-offenbecher.de

Siemens Insio binax
in Originalgröße



SIEMENS

Sivantos GmbH ist eine
Markenlizenznehmerin
der Siemens AG.

Qualitäts-
hörsysteme